

Verdienter Erfolg

BEZIRKSLIGA Herringen bezwingt Telgte mit 2:0 dank einer starken zweiten Halbzeit

HAMM ■ Personell piff Fußball-Bezirksligist SVF Herringen im Nachholspiel gegen die SG Telgte „aus dem letzten Loch“. Spielerisch überzeugte die Mannschaft von SVF-Trainer Ralph Oberdick beim verdienten 2:0 (0:0)-Erfolg über die Gäste aus dem Münsterland jedoch.

Nach einem verhaltenen Beginn entwickelten sich die Herringer zum aktiveren Team, das mit einer guten Spielanlage und flüssigen Kombinationen überzeugte. Allerdings war am Strafraum der Telgter meistens Endstation, so dass zwar gute Ansätze zu sehen waren, die zwingenden Aktionen und großen Torchancen aber zunächst fehlten. Nach gut 25 Minuten kamen die Gäste dann besser in die Partie und hatten eine Riesenschussmöglichkeit durch Benjamin Kock, dem der Ball nach einem Querschläger vor die Füße sprang. SVF-Torwart Thomas Olbrich verkürzte blitzschnell den Winkel und vereitelte die beste Gelegenheit des ersten Durchgangs bravourös (27.). Vor rund 100 Zuschauern an der Schachtstraße bestimmte nun die SG Telgte das Geschehen, weil sich beim SVF einige Unkonzentriertheiten einschlichen. Mehr als ein Schuss von Thilo Hampel, der in den Armen von Thomas Olbrich landete, sprang für die Gäste dabei aber nicht heraus (36.).

Nach der Halbzeitpause kamen die Herringer mit neuem

Schwung aus der Kabine. Folgerichtig ergaben sich nun klare Möglichkeiten. Doch ein Schuss von Klodian Kola (50.) und ein Kopfball von Baris Tanrıöver (60.) wurden kurz vor der SG-Torlinie abgewehrt. Nach weiteren Chancen durch einen Schuss von Modibo Doumbia (64.) und einen sehenswerten Alleingang von Baris Tanrıöver (66.), lag die Führung in der Luft. Diese gelang schließlich Klodian Kola, der von Modibo Doumbia im Strafraum bedient wurde und präzise zum 1:0 ins lange Eck einschoss (68.).

Der SVF Herringen sorgte mit einem kuriosen Treffer zum 2:0 für die Vorentscheidung. Damian Manka spielte auf den Flügel hinaus zu Irfan Uzungelis, der das Leder mit einer solchen Wucht vor das Gästetor brachte, dass der Ball zunächst Herringens Modibo Doumbia traf und von ihm ins Tor abgelenkt wurde. Der Stürmer musste im Anschluss längere Zeit behandelt werden (72.), spielte aber weiter.

„Der Sieg ist hoch verdient, weil wir besonders in der zweiten Halbzeit sehr ordentlich gespielt haben“, strahlte SVF-Coach Oberdick. ■ **St**

SVF Herringen: Olbrich - Müller (86. Erdmann), Kola, Schlupp, Tanrıöver, Usta, Paracz, Doumbia (81. Pajazitaj), Köhnke, Uzungelis, Manka

SG Telgte: Benjamin Jansson - Kock (63. Austermann), Behrendt, Habben, Urland, Müller, Demiröz (40. Malaj), Brechler, Keller, Björn Jansson (70. Hartmann), Ham